

**Machu Picchu und das „Heilige Tal der Inkas“, der
Titicaca See, die Avenida der Vulkane,
das Amazonasbecken und auf Kreuzfahrt im Galapagos
Archipel**

22 TAGE PERU, ECUADOR & GALAPAGOS

Start fast jeder x-beliebige Freitag ! Ab zwei Teilnehmer !

- 01 Tag / Freitag: *Ankunft in Lima*
- 02 Tag / Samstag: *Cuzco, Qengo, Sacsayhuaman*
- 03 Tag / Sonntag: *Chincheros, Maras, Valle Sagrado, Ollantaytambo*
- 04 Tag / Montag: *Valle Sagrado, Písaq, Aguas Calientes*
- 05 Tag / Dienstag: *Machu Picchu, Cuzco*
- 06 Tag / Mittwoch: *Puno, Titicaca See*
- 07 Tag / Donnerstag: *Lago Titicaca, Insel Amantani*
- 08 Tag / Freitag: *Lago Titicaca, Insel Taquile, Puno*
- 09 Tag / Samstag: *Sillustani, Juliaca, Lima*
- 10 Tag / Sonntag: *Lima, Quito*
- 11 Tag / Montag: *Avenida der Vulkane, Cotopaxi*
- 12 Tag / Dienstag: *Termas de Papallacta*
- 13 Tag / Mittwoch: *Río Napo*
- 14 Tag / Donnerstag: *Wasserfallroute, Chimborazo*
- 15 Tag / Freitag: *Andine Eisenbahn, Ingapirca*
- 16 Tag / Samstag: *Cuenca*
- 17 Tag / Sonntag: *El Cajas, Guayaquil*
- 18 Tag / Montag: *Galapagos Kreuzfahrt*
- 19 Tag / Dienstag: *Galapagos Kreuzfahrt*
- 20 Tag / Mittwoch: *Galapagos Kreuzfahrt*

21 Tag / Donnerstag: *Galapagos Kreuzfahrt*

22 Tag / Freitag: *Abflug von Guayaquil*

Detailliertes Programm

- **Bienvenidos en Perú**

1. Tag / Freitag / Flug z. B. mit KLM von Amsterdam nach Lima. Abflug voraussichtlich 10:55, **Ankunft in Lima** gegen 20:00. Nächtlcher Transfer über die Küstenschnellstrasse **Circuito de Playas** (20-25 Min.), rechts der pazifische Ozean, links die Neun-Millionen-Stadt. Übernachtung in einem First Class Hotel im Viertel San Isidro oder Miraflores. Willkommen in Peru !

- **Cuzco, Machu Picchu und das Heilige Tal der Inkas**

2. Tag / Samstag / **Flug nach Cuzco** am frühen Vormittag. Mehrstündiger Spaziergang durch **Cuzco Colonial: Kathedrale, Plaza de Armas, Sonnentempel Q'Oricancha**. Kurze Fahrt zum zeremoniellen Totenfelsen von **Qengo** und zur **Inkafestung von Sacsayhuaman** (alle Eintrittsgebühren zu den Ruinen sind inbegriffen). Abendessen und Spaziergang ins **Bohemio-Viertel San Blas**. Übernachtung in einem schönen kolonialen Hotel mitten in Cuzcos Altstadt. F+, A+

- 3. Tag / Sonntag / Fahrt ins "Heilige Tal der Inkas". Besuch des authentischen Indio Marktes von **Chincheros** (nur sonntags), des Inka-Agrarzentrums von **Moray** und der **Salzminen von Maras**. Weiterfahrt ins pittoreske **Ollantaytambo** mit seinen gewaltigen Ruinen aus der Spätzeit der Inka. Abendessen und Übernachtung in einer komfortablen Hacienda-Hosteria in oder bei Ollantaytambo. F+, A+

- 4. Tag / Montag / Besuch der Ruinen von Ollantaytambo mit ihren riesigen Steinquadern. Fahrt zum Artesania Markt und zur **Inka Festungs- und Terrassenanlage von PISAQ**. Sowohl Ollantaytambo als auch PISAQ sind zwei Höhepunkte im „Heiligen Tal der Inkas“. Am NM etwa zweistündige Eisenbahnfahrt mit dem First Class Schienenbus „Vistadome“ nach **Aguas Calientes**. Übernachtung in einem besseren Mittelklassehotel nahe der Machu Picchú - Bushaltestelle. F+

- 5. Tag / Dienstag / Serpentinenfahrt im Bus zu den Machu Picchú Ruinen oder zweistündige Wanderung zu Fuss hinauf (Abmarsch gegen 3 Uhr 30 morgens, um 6 Uhr öffnet die Ruinenstadt ihre Pforten, dann wenn noch keine Besucher dort sind). Mittagsbüffet in der Sanctuary Lodge oben bei den Ruinen oder Mittagessen a la Carta im quirligen Aguas Calientes. Mit dem komfortablen „Vistadome“ – Schienenbus geht

es am späteren NM wieder zurück nach **Ollantaytambo**. Fahrt nach **Cuzco**. Ankunft erst nach Einbruch der Dunkelheit. F+, M+

- Lago Titicaca: Amantani und Taquile

6. Tag / Mittwoch / Im komfortablen Fahrzeug geht es von Cuzco entlang der alten Eisenbahnlinie über den 4.300m hohen **Pass La Raya** nach **Puno** am **Titicaca See**. Wir brauchen jedoch nicht wie der Zug zwölf sondern nur etwa sieben Stunden. Viele Fotostopps unterwegs. Ankunft in Puno (3.827m) am Nachmittag. Landestypisches Abendessen a la Carta d. h. ganz nach Wahl in einem ausgesuchten Restaurant und Übernachtung in der Hostería La Hacienda oder ebenbürtige Alternative. F+, A+

- 7. Tag / Donnerstag / Titicaca See Bootsfahrt zu den „Schwimmenden Inseln“ von Uros. Auf den aus Schilfgras gebauten Inseln stehen Häuser und Schulen, ebenfalls aus Schilfgras. Vorsicht: Nicht zu lange auf einer Stelle stehenbleiben, weil sonst die Gefahr besteht einzusinken! Danach geht es weit auf den See hinaus, mit Einblicken in die fast unveränderte Lebensweise der indianischen Bevölkerung. Mittag-, Abendessen und sehr rustikale, doch ausreichend komfortable Übernachtung bei einer echten Aymara Familie auf der **Insel Amantani**. F+, M+, A+

- 8. Tag / Freitag / Titicaca See: Bootsfahrt von Amantani zur Insel Taquile. Panoramawanderung mit ganz fantastischen Ausblicken auf den tiefblauen See und die weisse Kordillere auf der bolivianischen Seite. Wir freunden uns mit den Bräuchen und Gepflogenheiten der farbenfrohen Inselbewohner an. Einfaches Mittagessen. Rückkehr im Boot nach **Puno** am Nachmittag. Übernachtung in Puno. F+, M+

- Vom Titicaca See zum Äquator

9. Tag / Samstag / Fahrt von Puno nach Juliaca, der „Stadt des Windes“. Unterwegs Abstecher mit Spaziergang bei den präkolumbischen „Totentürmen“ **Chullpas de Sillustani** über den Ufern des Lago Umayo. **Flug von Juliaca nach Lima** am späten NM. Ankunft in der Landeshauptstadt gegen 19 Uhr. Transfer zum Unterkunftshotel. Auf Wunsch bunter Kneipenabend im pittoresken Ausgehviertel **El Barranco** (Geheimtipp) oder Speisen wie Neptun in einem feinen Restaurant am Ocean Drive – von den Wellen umspült – wir geben die guten Tipps. F+

- 10. Tag / Sonntag / Lima Centro am VM und **Flug von Lima nach Quito**. Willkommen in Ecuador ! Transfer zum First Class Alameda Grand Hotel (Mercure Sofitel Accor Gruppe) oder auf Wunsch auch intimere Alternative. Spaziergang durch **Quito Colonial** am späteren NM: Spanische Plazas, vergoldete Kirchen, andalusische Fassaden und abgewetztes Kopfsteinpflaster mit eingelegten Hundeknochen sowie der Jungfrauenhügel weit über der Stadt. Abendessen a la Carta in einem ausgesuchten Restaurant mit Blick auf das Lichtermeer von Quito, welches zwischen den beiden Andenkordillern direkt unter dem Himmel zu hängen scheint. F+, A+

- **Die Avenida der Vulkane**

11. Tag / Montag / Fahrt über die Panamericana Sur, die nach Alexander von Humboldt benannte „**Avenida de los Volcanes**“ zum **Cotopaxi Nationalpark**. In Quichua bedeutet Cotopaxi „Sanfter Nacken des Mondes“. Aufstieg zur 4.800m hohen Schutzhütte ist möglich. Mittagsmenü in der 300 Jahre alten **Hacienda La Ciénega**, wo einst der Berliner Baron, Naturwissenschaftler und „Wiederentdecker Amerikas“ zu speisen pflegte. Abendessen und Übernachtung bei prickelndem Kaminfeuer in einem komfortablen andinen Landgasthaus. Reine Fahrzeit 3 Stunden. F+, M+, A+

- **Wellness über den Wolken**

12. Tag / Dienstag / Fahrt zu den **Thermalquellen von Papallacta** (3.400m). Badespass im Einklang mit der Natur in dieser exklusiven Spa Anlage. Wellness-Plan „Salsa Gold“ mit Aromatherapiemassage. Kurze Páramo-Wanderung zur Kolibribeobachtung ist möglich. Mittag-, Abendessen und Übernachtung im rustikal-eleganten „Posada de las Termas“: Hier kann in der sternklaren Andennacht ein Glas Champus vor dem beheizten Schlafzimmer genossen werden, in ganz privaten Heisswasserbecken. SALSA REISEN spendiert eine Flasche ausgezeichneten argentinischen Rotwein oder eine Flasche Sekt ! Reine Fahrzeit 3-4 Std. F+, M+, A+

- **Vom Páramo in den tropischen Regenwald**

13. Tag / Mittwoch / Auf den kurvenreichen Spuren des Amazonas-Entdeckers Francisco de Orellana gelangen in den feuchttropischen Regenwald. Nach 3 Std. ist auf 400 Höhenmetern der Río Napo erreicht, direkter Zufluss des Río Amazonas. Fahrt in einem Einbaum mit Aussenborder den **Río Napo** flussabwärts (1 Std.). Besuch der Tierauffangstation AmaZOOnico. Abendmenü und Übernachtung mit „Dschungelsymphonie“ in der **Liana Jungle Lodge** (DZ mit Privatbad, Hängematten-Veranda), aussichtsreich über dem überwucherten Seitenflüsschen Río Arajuno am Rande eines geschützten Primär-Regenwaldes (schweizeische Stiftung Selva Viva). F+, M+, A+

- **Die Wasserfallroute**

14. Tag / Donnerstag / Entlang der schwindelerregenden **Wasserfallroute** über der **Pastaza-Schlucht** geht es wieder hinauf in die Anden. Besuch des tosenden **Pailón del Diablo**. Wir besuchen das frühlinghafte Pilgerstädtchen **Baños** zu Füßen des aktiven Vulkan Tungurahua (5.016m). Weiterfahrt nach **Riobamba** am NM, dass unterhalb des 6.310m hohen Chimborazo wie eine gähnende Jungfrau im breiten Himmelbett der Turi-Hochebene hingestreckt liegt. Abendessen a la Carta und Übernachtung in der eleganten Rancho-Hosteria Abraspungu. Reine Fahrzeit knapp 6 Std. F+, A+

- Mit der Schmalspurbahn zur Teufelsnase

15. Tag / Freitag / Mit der Schmalspurbahn (privater Schienenbus) geht es über die Westkordillere und die Hochebene von Tiocajas, wo einst die schwersten Kämpfe zwischen den Inkas und den vorrückenden Spaniern stattfanden. Nach ein paar Stunden Fahrt stößt der Zug im Zickzack die berühmte **Teufelsnase** hinunter. Reichhaltiger Box-Lunch. Weiterfahrt im komfortablen Privatfahrzeug über die Panamericana Sur nach Cuenca. Am späten NM oder auch alternativ am darauffolgenden Samstagvormittag Rundgang durch die **Ingapirca Ruinen**. Abendessen und Übernachtung in einem schönen kolonialen Landgasthaus direkt oberhalb der Ruinen. F+, M+, A+

- Eine Kulturstadt mit Provinzcharme

16. Tag / Samstag / Kurze Fahrt nach Cuenca und Spaziergang durch die **Altstadt** dieser schönen Andenmetropole: Plätze, Märkte, Blumen, Kirchen, Kunst, Kultur und **El Barranco**. Der NM steht zur freien Verfügung. Wie wäre es z. B. mit einem exquisiten "Banana Boat" in einer der besten Eisdielen von Ecuador ? Übernachtung in einem der edelsten First Class Häuser der Altstadt, den republikanischen Hotels Mansión Alcazár oder Santa Lucía. Wenig Fahrzeiten an diesem Tag. F+

- Vom Hochland zur Küste

17. Tag / Sonntag / Durch das **Hochlandreservat von El Cajas**, ein Feucht-Biotop mit 200 Lagunen, geht es von einem 4.200m hohen Pass in wilden Kurven hinunter zur Küstenebene. Wie in einem Lift gelangen wir in die Tropen, bald prägen Kakao-, Kaffee-, Zuckerrohr- und Bananenplantagen das Bild. Mittagessen in einem ausgesuchten Meeresfrüchte Restaurant in der **Hafenmetropole Guayaquil**. „Die südlichste Hafenstadt der Karibik“ (Volksmund) hat sich den letzten Jahren stark herausgeputzt: Spaziergang zum Leguanpark, entlang der Uferpromenade und zum aussichtsreichen Künstler- und Gründungsviertel Las Peñas. Übernachtung in einem First Class Hotel. Reine Fahrzeit 4-5 Stunden. F+, M+

- Die Verzauberten Inseln

18. Tag / Montag / **Flug von Guayaquil** auf die **Galapagos Inseln**. Ankunft in Baltra am späten VM. Gleich von der Flughafeninsel aus startet unsere viertägige Kreuzfahrt an Bord des First Class Traumschiffes **M/V Legend**, gebaut 2001 bei den Howaldtswerken in Hamburg. Dieses faßt bis zu 90 Passagiere in Superior Außenkabinen, Junior- und Legend Suites, Länge 92m, Crew 61 plus 6 englisch- oder deutschsprachige Guides. Mittagessen bereits an Bord. Erster Besucherstandort am heutigen Nachmittag ist **Seymour Norte**: Auf dem flachen steinigen Inselchen brüten Fregattvögel in den Büschen. Pelikane, Blaufusstöpel, Lachmöwen, Seelöwen und Klippenkrabben geben sich ein Stelldichein. Fette, in stachelige Kaktuspolster hineinbeissende Landleguane, watscheln durchs Gebüsch. Eine hier endemische, sich

auch an Land ernährende Meeresechsenart, treibt ihr Unwesen ! Abendessen und Übernachtung an Bord. F+, M+, A+

Es gibt kaum einen Ort auf dieser Welt, wo sich Tiere leichter in freier Wildbahn beobachten lassen als im Galapagos Archipel. Trotz jahrhundertelanger Schlächtereien durch Piraten, Walfänger und Pelzjäger zeigen die Tiere keinerlei Scheu. Um nicht auf deren Nistplätze oder die Tiere selbst zu treten, dürfen Besucher nur auf vorgeschriebenen Pfaden wandern. Das begehrte Motiv sitzt früher oder später sowieso direkt am Wegrand vor der Linse. Die beste Zeit, um die Tiere zu beobachten, ist am frühen Morgen und späten Nachmittag. In der Mittagshitze tauchen die Meerechsen oft den Ozeangrund ab und auch die Seevögel haben besseres zu tun als für die Kameras zu posieren. Auf jeder Insel bekommt der Besucher Seelöwen, Meerechsen, Klippenkrabben, Lavaechsen und Darwinfinken zu sehen. Auf den meisten Inseln finden sich Blaufusstöpel, Tropikvögel, Pelikane, Gabelschwanzmöwen, Spottdrosseln und Galapagos Bussarde. Auf vielen Inseln gibt es Maskentöpel, Fregattvögel, Seeschwalben und Lavamöwen. Auf nur wenigen Inseln begegnet man Riesenschildkröten, Landleguanen, Flugunfähigen Kormoranen, Pinguinen und Rotfusstöpel. Und nur auf Española kann der Albatros auch beim Brüten beobachtet werden.

- 19. Tag / Dienstag / Die Insel Genovesa liegt im nordöstlichsten Winkel des Archipels. Es gibt zwei aussergewöhnliche Besucherstandorte: Den eingebrochenen Vulkankrater **Darwin Bay** (Schnorchelbucht mit Korallenstrand) sowie die steilen **Prince Phillip's Steps**. Letztere führen zu den Brutplätzen der Rotfuss-, Blaufuss- und Maskentöpel, Pracht- und Bindenfregattvögel, Lava- und Gabelschwanzmöwen. Am Ufer tummeln sich Bahama-Enten, Wellenläufer und Sturmtaucher. In der Bucht ziehen Hammerhaie ihre Kreise ! Alle Mahlzeiten und Übernachtung an Bord. F+, M+, A+
- 20. Tag / Mittwoch / Española (VM) gehört zu den ganz grossen Höhepunkten im Galapagos Archipel. Die artenreiche **Punta Suárez** am westlichen Inselzipfel beheimatet Maskentöpel, Blaufußtöpel, Albatrose, Tropikvögel, Galapagos-Bussarde und rotgrüne gesprenkelte Meerechsen. Dazu gibt es ein grossartiges Klippen-Panorama mit fontänensprühenden „Blowholes“. Am NM besuchen wir das **Centro de Interpretación** mit Chroniken zur Galapagos-Siedlungsgeschichte auf der Insel **San Cristóbal**. Alle Mahlzeiten und Übernachtung an Bord. F+, M+, A+
- 21. Tag / Donnerstag / Am VM Black Turtle Cove: Mangrovenbucht an der Nordküste von **Santa Cruz**: Meeresschildkröten, Rochen, Haie, Blaufusstöpel und Reiher, ein ausgefallener Besucherstandort zum Abschluß der Kreuzfahrt ! **Flug von Baltra nach Quito**. Der verbleibende Nachmittag in der Landeshauptstadt steht zur freien Verfügung. F+

Entweder Rückflug nach Europa mit IBERIA gegen 18 Uhr oder Übernachtung in unserem First Class Hotel und Rückflug mit KLM am darauffolgenden VM gegen 10 Uhr.

- Hasta la Vista Ecuador

22. Tag / Freitag / **Transfer zum Flughafen und Rückflug** z. B. mit KLM über die holländischen Antillen und Amsterdam nach Frankfurt, München, Wien, Zürich oder irgendeine andere europäische Stadt. F+

REISEPREIS PRO PERSON 4.750 EURO bei 2 Teilnehmern, 4.300 Euro bei 4 Teilnehmern, 4.200 Euro ab 6 Teilnehmer (in Superior Außenkabine an Bord der M/V Legend, Aufschlag Junior Suite 150 Euro, Aufschlag Legend Suite 380 Euro). Einzelzimmeraufschlag 660 Euro (Festland Peru und Ecuador), Einzelkabinenaufschlag auf Anfrage (Galapagos Inseln). Der Reisepreis beinhaltet folgende Leistungen: Alle Übernachtungen in ausgesuchten Hotels und Landgasthäusern bzw. Jachtkabine der gehobenen Klasse (mit Ausnahme Amantani Insel); alle Frühstücke (meist Büffet); Mittagessen an den Tagen 5, 6, 7, 8, 11, 12, 13, 15, 17, 18, 19, 20 (Menü, Büffet oder a la Carta); Abendessen an den Tagen 2, 3, 6, 7, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 18, 19, 20 (a la Carta oder Menü); Tafelwasser bzw. Softdrink zu allen inbegriffenen Mahlzeiten; Tafelwasser während der Kreuzfahrt zu jeder Tag- und Nachtzeit; alle Transfers zwischen Flughäfen, Hotels und Bahnstationen; alle Transporte zu Land, zu Wasser und durch die Lüfte (inkl. Flüge Lima – Cuzco, Juliaca – Lima, Lima – Quito, Guayaquil – Galapagos, Galapagos - Quito; alle Ausflüge und Aktivitäten laut Programm; deutsch- und englischsprachige Reiseleitungen und Naturführungen; Eintrittsgebühren zu allen archäologischen Ausgrabungsstätten in Peru; ein Willkommens- und ein Abschiedscocktail; alle gesetzlich vorgeschriebenen Mehrwert- und Servicesteuern;

NICHT INBEGRIFFEN sind der Flug nach Peru bzw. von Ecuador; peruanische und ecuadorianische Flughafenreisesteuern und inländische Flughafenengebühren (60 bis 70 US-Dollar); Mittagessen an den Tagen 1, 2, 3, 4, 9, 10, 14, 16, 21; Abendessen an den Tagen 1, 4, 5, 8, 9, 16, 17, 21; alkoholische und extra nicht-alkoholische Getränke; Eintrittsgebühren für den Galapagos Nationalpark (100 USD) und die Machu Picchú Ruinen (20 USD); Trinkgelder und persönliche Ausgaben;